

Ideen, Anregungen und Tipps zur proWIN win-i Vorführung



Einführung

- Es gibt verschiedene Arten den proWIN win-i vorzuführen und die herausragenden Aspekte und Vorteile zu präsentieren.
- Diese Präsentation soll ein paar weitere Anregungen, Ideen und Tipps zu verschiedenen Vorführeffekten liefern.
- Diese verstehen sich als Vorschläge und können in die nächsten proWIN win-i Vorführungen teilweise oder sogar vollständig miteinfließen.
- Denn nur, wenn die Vorteile des proWIN win-i bei der Vorführung auf den Punkt gebracht werden, ist der Kunde überzeugt und entscheidet sich für den Kauf unseres proWIN win-i!



Einführung

- Für ein paar der in dieser Präsentation gezeigten Vorführeffekte ist es notwendig eine Lampe und einen alten, gebrauchten Staubsauger oder Filterbeutel parat zu haben! Alternativ kann auch der aktuelle Staubsauger des Kunden verwendet werden (es sollte vorher aber abgeklärt werden, welche Art von Staubsauger im Haushalt des Kunden vorhanden ist und ob der Kunde dies möchte).
- Ein guter Start/Beginn einer jeden Vorführung ist es, wenn man darauf eingeht, dass der Staubsauger an sich wohl eines der dreckigsten Haushaltsgeräte überhaupt ist. Man saugt damit organisches Material wie Krümel, Insekten, Hautschüppchen etc. ein. Durch die Wärme des Staubsaugers bildet sich im Inneren ein feucht-warmes Milieu, was zu dem typischen modrigen „Staubsaugergeruch“ führt. Diesen Geruch kennt mit Sicherheit jeder.

Hintergrundinfo:

- In deutschen Haushalten wird im Schnitt nur alle 4-6 Wochen der Staubsaugerbeutel gewechselt. Dies verstärkt den o.g. Effekt.
- Ein „herkömmlicher“ Filterstaubsauger besteht aus 3 Filtern:
 - Filtertüte
 - Motorfilter und
 - Abluftfilter
- Unser proWIN win-i filtert nur mit Wasser!



Vorführeffekte – Punkt 1

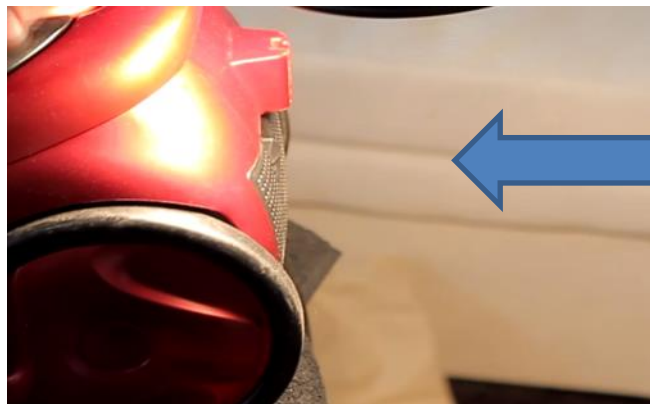
1. Vorführeffekt: Anhand eines herkömmlichen Staubsaugers oder verschiedener Filter kann vorgeführt werden, was alles noch an Dreck und Staub in den Filtern und im Staubsauger steckt:

- Dazu die Filter unter einer Lampe ausklopfen, sodass man sieht wieviel Staub rausgewirbelt wird. Mit der Lampe kann man ggf. auch in die benutzte Filtertüte reinleuchten. Hierbei wird demonstriert, dass eine Filtertüte kein geschlossenes System ist, sondern Poren hat, wo zum einen Staub austreten und zum anderen sich Staub festsetzen und die Poren verstopfen kann → verstopfte Poren führen zu Saugkraftverlust und der Staubsauger kann nicht mehr richtig arbeiten



Vorführeffekte – Punkt 1

- Ein weiterer Tipp zu diesem 1. Vorführeffekt ist es z.B. eine frische, neue oder leere Filtertüte in den herkömmlichen Staubsauger einzubauen und beim Einschalten die Lampe an das Ende des Staubsaugers zu halten. Dies zeigt, dass trotz neuer Filtertüte immer weiter Staub und Dreck hinten aus dem normalen Staubsauger gepustet wird.



Hier wird jedes Mal beim Einschalten Staub rausgewirbelt!

- So eine Raumlufte voller Staub und Dreck möchte doch keiner bei sich zu Hause, oder? Auf diesen Aspekt kann man nun eingehen und den proWIN win-i präsentieren, der angenehm, frische Luft in das Zuhause zaubert!

Vorführeffekte – Punkt 2

2. Vorführeffekt : Zusammenbau des win-i vor den Augen oder zusammen mit dem Kunden.

- Hierbei kann demonstriert werden, dass der Saugschlauch des win-i konisch ist, d.h. von vorne nach hinten etwas größer im Durchmesser wird. Das hat den Vorteil, dass alles was man vorne reinsaugt auch hinten durchpasst. Das was nicht reinpasst bleibt vorne am Schlauch direkt stecken, wo man es selbst gut wieder entfernen kann, und wandert erst gar nicht den Schlauch hinauf. Dadurch hat man 30% mehr Saugleistung. Zudem hat der Saugschlauch eine besonders gute Qualität.

Tipp: Saugschlauch einmal in sich drehen und quetschen – so sieht man, dass nichts kaputt geht und der Schlauch immer wieder in seine alte, ursprüngliche Form zurückgeht.

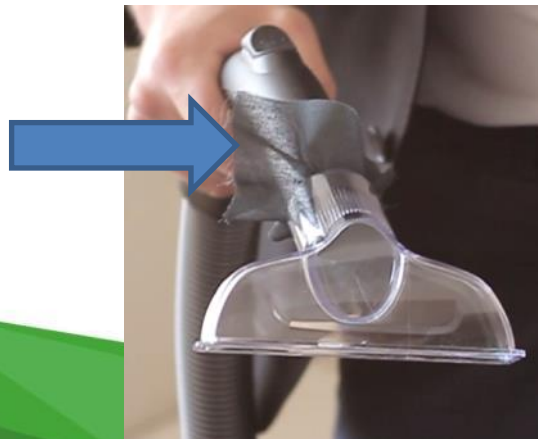


Vorführeffekte – Punkt 3

3. Vorführeffekt: Mit dem proWIN win-i kann gezeigt werden, wieviel Staub und Dreck noch in einem Teppich oder einer Couch steckt.

- Dazu verwendet man 3 kleine schwarze o. weiße Tücher (im Shop unter „Zubehör win-i“ erhältlich) als „quasi Ersatz“ für die 3 Filter im herkömmlichen Staubsauger .
- 2 Tücher werden am win-i zwischen Schlauch und Ansaugstutzen als quasi Motor- und Abluftfilter platziert und ein Tuch vorne direkt zwischen der Polsterdüse und dem Saugschlauch als „Filtertüte“.
- Den Regler des proWIN win-i nun auf Position „clean“ stellen, das entspricht etwa 425 Watt.
- Hinweis/Tipp: Hier wird bei einer Vorführung womöglich die Frage kommen, dass dies aber eine sehr niedrige Watt-Zahl ist und andere Staubsauger eine viel höhere Wattleistung haben. Beste Antwort hierauf ist, dass es nicht auf die Wattleistung des Gerätes, sondern auf den Luftstrom und die Saugkraft ankommt → wie man dies demonstriert (s. 4. Vorführeffekt)

1 Tuch als „Filtertüte“

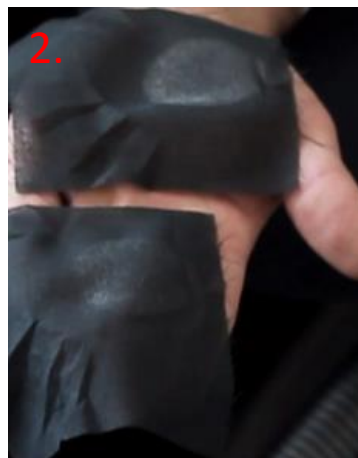


2 Tücher als „Motor- & Abluftfilter“

Vorführeffekte – Punkt 3

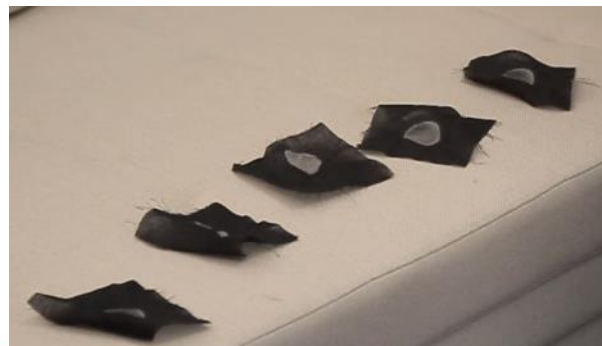
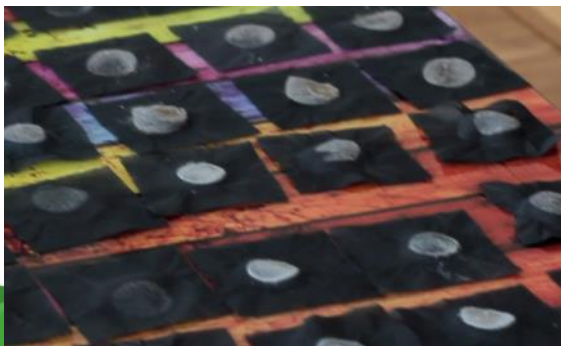
- Nun saugt man den Teppich oder die Couch mit dem proWIN win-i
- Anhand der 3 schwarzen/weißen Tücher (Bild 1+2) sieht man, wie viel Dreck und Staub noch im Teppich/Couch steckt.
- Das bedeutet, dass der bisher verwendete Staubsauger den Schmutz nicht komplett aufnimmt, sondern durch das hin- und her mit der Düse den Staub nur noch tiefer in den Teppich oder die Couch einarbeitet.

→ Dies kann man demonstrieren, indem man einfach den gestaubsaugten Dreck von einem der schwarzen/weißen Tücher auf den Teppich gibt und mit der Düse verreibt (Bild 3).



Vorführeffekte – Punkt 3

- Tipp zur Vorführung:
Während Sie den Teppich oder die Couch unter Einsatz weiterer schwarzer o. weißer Tüchern saugen, soll der Kunde auf einen Block so viele Namen aufschreiben, wie ihm in dieser Zeit einfallen. Erst wenn der Kunde aufhört zu schreiben und fertig ist, stoppen sie das Staubsaugen. Die aufgeschriebenen Namen können nachher dazu dienen den win-i weiterzuempfehlen und um potenzielle, neue Kunden zu erhalten.
- Danach kann man demonstrieren wie viel Dreck und Staub sie in der Zeit, in der der Kunde die Namen aufgeschrieben hat, aus dem Teppich und der Couch rausgeholt haben, indem man alle kleinen schwarzen Tücher hinlegt. Denn je mehr Tücher man bei der Vorführung verbraucht, desto mehr wird ersichtlich und verdeutlicht, wieviel Schmutz, Staub und Dreck in dem Polster oder dem Teppich gesteckt haben.



Vorführeffekte – Punkt 4

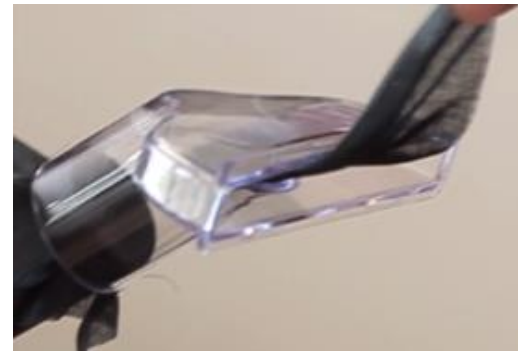
4. Vorführeffekt: Demonstration von Saugkraft und Luftstrom

- Die Saugkraft kann man einfach demonstrieren, indem man nach dem Einschalten die Düse vorne an den Arm hält → Düse saugt sich fest.
- Den Luftstrom kann man einfach sichtbar machen indem man ein kleines, dünnes Tuch vor die Düse hält → Tuch wird eingesaugt.

Saugkraft



Luftstrom



Vorführeffekte – Punkt 5

Vorführeffekt 5: Aufzeigen, dass der alte Staubsauger nicht sauber saugt und der win-i den Schmutz komplett rausholt

- Generelle Frage: Was ist einem ein Staubsauger wert? Ist der Staubsauger es wert, wenn er 10% saugt und 90% bleiben im Teppich oder der Couch? Die Antwort hierauf ist definitiv nein. Wie kann man das beweisen, dass der aktuelle, alte Staubsauger nicht korrekt saugt!
- So kann man es beweisen: Zuerst saugt man mit dem win-i unter Gebrauch der schwarzen/weißen Tücher an einer Stelle im Teppich, die vorher mit dem „normalen“ Staubsauger bereits gesaugt wurde und danach an einer noch nicht gesaugten Stelle. Beide schwarzen/weißen Tücher werden fast die identische Menge an Staub und Dreck aus dem Teppich rausholen, was den Beweis liefert.
- Mit welchem Staubsauger möchte man wohl beim nächsten Mal lieber seinen Teppich saugen? Mit dem proWIN win-i oder mit einem herkömmlichen Sauger?
- Tipp: Während der Vorführung kommt es immer gut an, wenn auch der Kunde einfach mal selbst saugt. So kann er sehen wie einfach und mühelos der win-i arbeitet. Zudem spricht das dreckige Wasser im win-i mehr als 1000 Worte und wird garantiert für Erstaunen sorgen!



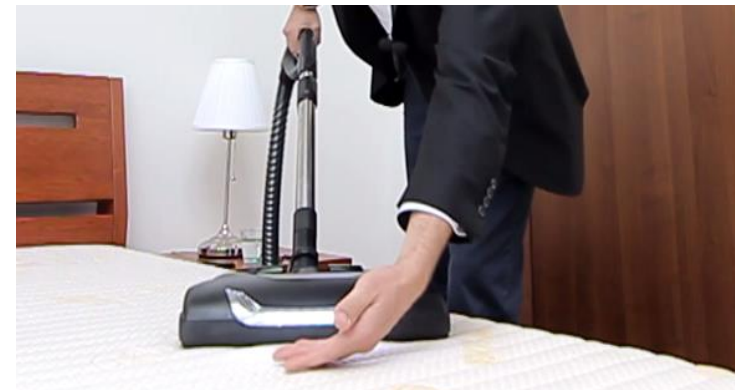
Beide Tücher weisen fast die identische Menge an Staub auf!

Vorführeffekte – Punkt 6

Vorführeffekt 6: Die Matratzen-Reinigung mit dem proWIN win-i

- Bitte beachten: Bitte vor jeder Vorführung mit dem Kunden abstimmen, was und wie gereinigt wird und auch ggf. die Matratzen-Reinigung abstimmen/ansprechen. Nicht jedem ist es recht, wenn jemand Fremdes in sein Schlafzimmer geht.
- Nun wird die Matratze mit dem win-i unter Gebrauch der Elektrobürste (entweder große Bodendüse oder Polsterdüse) gereinigt.
- Dazu beim win-i die höchste Stufe „wet“ (volle Leistung) einstellen.
- Beim Saugen kann man seine Hand auf die Matratze legen, um zu fühlen, wie es vibriert und wie stark der win-i arbeitet.
- Dann schauen wir uns den Dreck auf dem Tuch oder im Wasserbehälter an.

Die gute Nachricht, die Hälfte des Drecks auf dem Tuch ist totes Material, die andere Hälfte leider nicht, die lebt noch. Es handelt sich hierbei um Hausstaubmilben, welche sich in dem feucht-warmen Milieu des Bettes sichtlich wohl fühlen und sich von menschlichen Hautschüppchen ernähren.



Vorführeffekte – Punkt 6

- Das Bett ist hier der ideale Nährboden für diese kleinen Spinnentierchen. Hautstaubmilben an sich sind ungefährlich, ihr Kot löst aber bei manchen Menschen Allergien etc. aus.
- Der aus der Matratze gezogene Staub kann man z.B. mit Hilfe eines Messers etwas anklopfen. So kann man sehen, dass die Kleinstpartikel = Kot der Hausstaubmilbe, als ganz feine aerosol-Partikel in die Luft wirbeln. Wenn man sich im Bett nun nachts herumdreht kann man gut nachvollziehen, dass der Dreck so aufgewirbelt wird und man diesen einatmet.
- Um uns davon zu überzeugen, dass es wirklich Hausstaubmilben sind kann man den Staub auf dem Messer mit dem Feuerzeug anzünden. Da die Haut bzw. Panzer der Milbe aus Chitin besteht wird man beim Verbrennen einen typischen Geruch nach Hufschmiede feststellen.



Vorführeffekte – Punkt 6

- Es ist somit wichtig, eine regelmäßige Reinigung der Matratze durchzuführen. Man züchtet sich sonst in seinem Bett regelrecht ein kleines Biotop, wenn man dieses nicht reinigt und der Befall mit den Hausstaubmilben wird immer mehr.
- Mit einem normalen Staubsauger ist diese Reinigung nicht möglich – mit dem proWIN win-i schon!
- Was wird nun wohl jeder als erstes in seinem Haushalt reinigen, wenn er den win-i kauft?
Die Antwort hierauf wird sicherlich darauf hinauslaufen, dass man als erstes die Matratzen saugt!



Das Wasser der Matratzen-Reinigung spricht für sich und sollte unbedingt gezeigt werden!

Vorführeffekte – Punkt 7

Vorführeffekt 7: Das Sprühextraktionskit – zur Nasswäsche eines Polsters/Teppich etc.

- Als letzter Vorführeffekt kann noch das Sprühextraktionskit gezeigt werden.
- Das Sprühextraktionskit besteht aus Wassertank, kleine Polsterdüse, große Teppichdüse, dünner Schlauch und Teleskoprohr. Pro Wassertankfüllung benötigt man ca. 25-50ml proWIN AIR als Reinigungsmittel.
- Dabei sollte man ein Polster oder Teppich tiefenrein mit einer „Nass-Wäsche“ säubern.
- Wichtige Info dabei: Das Polster oder der Teppich ist nach der Behandlung nur leicht feucht und trocknet schnell. Man kann Teppiche bedenkenlos auf Parkett etc. liegen und trocknen lassen.
- Zusätzlich kann man auch den Squeegee (z. feuchten Bodenwäsche) und den Fensterwischer demonstrieren.



kleine Polsterdüse



große Teppichdüse



Squeegee



Fensterwischer

Vorführeffekte – Fazit

Fazit:

- Mit dem win-i wird alles nach und nach immer sauberer!
- Bei jedem Einsatz wird mehr und mehr Staub und Dreck aus der Luft, Teppichen, Matratzen etc. rausgeholt.
- Ergebnis nach dauerhafter Anwendung mit dem pro WIN win-i:
 - tiefenreine Teppiche, Couchen, Oberflächen etc.
 - sowie weniger Staub in der Luft und damit ein frisches, angenehmes Raumklima
 - weniger Staub wischen
 - kein Staubsaugergeruch mehr
- Last but not least: Der Kauf des win-i zahlt sich immer aus!

Vielen Dank !

